



Die Organisatoren Gerhard Setschnagg und Johann Nageler (von links)



Die Landjugend sorgte für Tanzeinlagen

STEINER



Bertram Deininger präsentierte seine Spiele



Von links: Haimburger wurde von AFK-Stellvertreter Manfred Bischof, Lauchard und Monai geehrt

DRAGY

## Oldtimer zogen ihre Spuren in den Schnee

Der Kärntner Motor-Veteranen-Club (KMVC) lud am Wochenende zur 42. Kärntner Schneerallye. 48 Motorsportbegeisterte aus Deutschland, der Schweiz und Österreich waren aus diesem Grund am Freitag mit ihren historischen Geländewagen in die Wintersportgemeinde St. Urban gekommen. Höhepunkt des dreitägigen Treffens war der Geländebewerb am Samstagvormittag, bei dem die Piloten mit ihren Fahrzeugen auf das Äußerste gefordert wurden. „Bei der Schneerallye sind nur Fahrzeuge bis zum Baujahr 1989 zugelassen“, sagte **Gerhard Setschnagg**, Präsident des KMVC. Übrigens: Bürgermeister **Dietmar Rauter** konnte anlässlich der Eröffnung auch **Johann Nageler**, **Manfred Liendl** sowie **Gerwald Jaritz** vom Organisationsteam willkommen heißen.

## Glanegg spielte sich durchs Wochenende

Die Ortschaft Glanegg stand am Wochenende im Mittelpunkt einer großen Veranstaltung. Im örtlichen Mehrzwecksaal ging das 16. Glanegger Spielefest über die Bühne. „Es stehen heute rund 400 Spiele für alle Altersgruppen zu Verfügung“, sagte Bibliotheksleiterin **Annelies Koller**, welche die Veranstaltung auf die Beine gestellt hatte. Übrigens: Auf Compu-

terspiele wurde beim Spielefest bewusst verzichtet. Mit ins Boot geholt hatte die 66-Jährige auch dieses Jahr **Bertram Deininger** mit seiner rollenden „Ludothek“. Gesehen wurden unter anderen Bürgermeister **Guntram Samitz**, Amtsleiter **Markus Rudolf**, Pädagogin **Gudrun Egger**, Ernährungswissenschaftlerin **Birgit Meitz** sowie Physiotherapeutin **Sandra Bakouras**.

## Die Bauern tanzten durch das Glantal

Die Obfrau des örtlichen Bauernbundes, **Evelin Maltschnig**, lud am Samstagabend zum traditionellen Glantaler Bauernball ins Kulturhaus nach Liebenfels. Für die passenden Tanzeinlagen sorgten die Landjugenden Sörg (Mädlleiterin **Julia Remschnig**, Obmann **Roman Pirker**), Magdalensberg (Mädlleiterin **Christina Egger**, Obmann **Mathias Kogler**) und St. Urban (Tanzleiterin **Katharina Stezl**

und Obmann **Johannes Kokar-nig**). Für die passende Kulinarik zeichnete das „Sonnwirt“-Team aus Waggendorf rund um **Manuela** und **Ingo Fabbro** verantwortlich.

Auf und abseits der Tanzfläche gesehen wurden unter anderen die Gemeindevorstände **Rudolf Planton**, **Christian Scherwitzl** und **Johanna Radl**, Gastwirtin **Christa Taumberger** und der Bildungswerk-Bezirksobmann **Karl Huber**.

## Feuerwehrtag stand im Zeichen der Jugend

Die Kameradschaft ist ein wichtiger Bestandteil im Feuerwehrwesen. Damit die Wehren aber beruhigt in die Zukunft blicken können, ist die Förderung des Nachwuchses ebenso wichtig. 17 Jugendgruppen gibt es im Bezirk St. Veit, zwei weitere befinden sich gerade im Aufbau. „Es ist wichtig, dass wir die Jugend für das Ehrenamt motivieren können“, so Bezirksfeuerwehrkommandant **Friedrich Monai**, der seinen Stellvertreter **Heimo Haimburger** gemeinsam mit Bezirkskameradschaftsführer **Günther Lauchard** beim Bezirksfeuertag im Kulturhaus in Eberstein für seine Tätigkeit als Ausbilder ehrte. 33 Jahre lang war Haimburger Bezirksausbilder, 15 Jahre Ausbildungsleiter. Übrigens: 2165 Mal rückten die Kameraden 2018 im Bezirk aus.